

ADE·M

Agentur Deutsche Einheit
Münsterland e.V.



Herbstprogramm 2002 "Leipziger Herbst"

**Kennenlernen,
um zu verstehen!**

Herbstprogramm 2002

Oktober „Leipziger Herbst“

Eröffnung der Wanderausstellung

„Bürger auf dem Weg“

Sie zeigt die Geschichte des bewegenden und revolutionären Jahres 1989 und der inzwischen legendären Montagsdemonstrationen in Leipzig, wo der Umsturz in der DDR begann. Auf vierzehn Rahmentafeln erzählen Zeitungskopien mit Text und Bildern, Originaldokumente der oppositionellen Bürgerbewegung und Kommentare über die entscheidenden Tage im Jahre 1989.

1. Oktober 2002 17.00 Uhr

**Ort: Foyer der Bezirksregierung, Domplatz 1-3,
Dauer bis 25. Okt. Mo. – Fr. 8.00 - 16.00 Uhr**



Martin Jankowski liest aus seinem Roman

Rabet oder Das Verschwinden einer Himmelsrichtung

der im Leipziger Herbst 1989 spielt, das Entstehen der Opposition beschreibt und eine literarische Chronik der Montagsdemonstrationen liefert. So realistisch und zugleich komisch wie in diesen Impressionen war vom Endspiel der ostdeutschen Geschichte bisher selten die Rede.

Anschließend Diskussion zum Thema:

Wende und deutsche Einheit heute

3.

2. Oktober 2002

**19.30 Uhr VHS – Überwasser, Katthagen 7,
Münster**



Konzert des schon 1962 zu DDR-Zeiten gegründeten
Leipziger Synagogalchors

der sich der anspruchsvollen Aufgabe stellt, synagogale Musik des 19. u. 20. Jahrhunderts sowie jiddische und hebräische Folklore als besonders wertvollen Bestandteil des jüdisch-kulturellen Erbes zu pflegen. Das Ensemble erwarb internationalen Rang durch hohe künstlerische Qualität bei Konzerten in den großen Häusern Deutschlands und Europas, in Israel, USA und Südafrika.

5. Oktober 2002

19.00 Uhr Dominikanerkirche, Salzstraße, Münster



Bernd-Lutz Lange

Autor und Kabarettist, „groß geworden“ beim Leipziger Kabarett „**akade-mixer**“, das er mitbegründet hat. Er liest aus seinen Büchern „Dämmerschoppen“, Magermilch und lange Strümpfe“, „Es bleibt alles ganz anders“. Die Texte erzählen aus dem Leben eines Ostdeutschen vor und nach dem Umbruch 1989. Immer wieder bringt Lange das Kunststück fertig, an die DDR zu erinnern, ohne wehleidige Nostalgie zu wecken. Lange gehörte zum Sechserkreis um Kurt Masur, der sich für den friedlichen Verlauf der Demonstrationen einsetzte.

10. Oktober 2002

**19.30 Uhr VHS – Überwasser, Katthagen 7,
Münster**



Erstmalige Vergabe des von ADE-M gestifteten Preises

Forschungspreis Deutsche Einheit

für Arbeiten des wissenschaftlichen Nachwuchses, die sich überzeugend mit der 45-jährigen doppelten deutschen Geschichte, mit der Teilung und Vereinigung Deutschlands und mit den erheblichen Störungen in der Vereinigung auseinandersetzen.

Die Preisübergabe erfolgt durch Regierungspräsident
Dr. Jörg Twenhöven

Anschließend:

Vortrag vom Pfarrer der Nikolaikirche,
Christian Führer

**Die Kirche, in der alles anfing.....Oder: Wurzeln
der friedlichen Revolution**

Die Predigten und Versammlungen in der
Nikolaikirche in Leipzig haben die friedliche
Revolution eingeleitet und schließlich die Mauer in
Berlin eingestürzt.

14. Oktober 2002

18.00 Uhr im Rathausfestsaal in Münster

* * * * *

Ev. Forum in Zusammenarbeit mit ADE-M
Regierungspräsident Steinbach, Leipzig

Wo sind unsere Träume geblieben?

Erfahrungen im Aufbau einer Bürgergesellschaft in
einem neuen Bundesland
Vortrag und Diskussion

24. Oktober 2002

20.00 Uhr Ort: wird noch bekannt gegeben.

*

Der Bildungsminister des Landes Brandenburg
Steffen Reiche besucht das Studienseminar in
Hamm und eröffnet dort die Ausstellung „Ansichten zu
Deutschland“, die ADE-M inzwischen besitzt.

8. November 2002

17.00 Uhr

20.00 Uhr spricht Minister Reiche in Münster über
**„Nach PISA ist vor PISA –
Das Bildungssystem im Aufbruch“**

Ort: Schloss (Raum wird noch bekannt gegeben)

*

Eröffnung der Ausstellung
**Ostwind – vier Künstler aus dem Barnim und der
Uckermark**

2. Dezember 2002
17.00 Uhr Krameramtshaus



Die VHS in Kooperation mit ADE-M

Eröffnung der Ausstellung

Stasi – Garant der SED Diktatur

Begrüßung Oberbürgermeister **Dr. Berthold
Tillmann**

Grußworte **Marianne Birthler**, Bundesbeauftragte für
die Unterlagen des Staatssicherheitsdienstes der
ehemaligen Deutschen Demokratischen Republik

12. September 2002
**17.00 Uhr Foyer des Schlosses der Universität
Münster**

Ausstellungsdauer: 12.09. – 11.10.02
Öffnungszeiten: montags – freitags 10 – 20 Uhr



Wolf Bierrmann
13. September 2002
20.00 Uhr Aula des Schlosses der Universität
Eintritt: 12 / 8 €



Erich Loest: „Der Zorn des Schafes“
Autorenlesung
Moderation: Jürgen P. Wallmann
25. September 2002
20.00 Uhr VHS-Überwasser, Katthagen



Evtl. noch
-Dok.-Film über die Leipziger Nikolaikirche im Cinema
-Beitrag von Leipziger und Kinderhauser Schülern

ADE·M

Agentur Deutsche Einheit
Münsterland e.V.

ADE -M ist ein Zusammenschluß von Menschen im Münsterland, die sich mit dem deprimierenden Zustand der inneren Vereinigung der beiden Deutsch-Länder nicht abfinden wollen.

Was hätte dieses historisch einmalige Ereignis der Auflösung abgrundtief verfeindeter Systemblöcke, das unverhoffte Geschenk der Einheit Deutschlands für die Menschen und die Politik in Deutschland und in Europa bewirken können! Ein Fanal des Aufbruchs, eines neuen Geistes, eines politischen Lebens von neuer Qualität. Statt dessen herrschen Unkenntnis, Irritation, Enttäuschung.

Das darf nicht so sein. Darum ist ADE-M gegründet worden. ADE-M will in dieser Region Menschen dafür gewinnen, sich mit der getrennten deutschen Geschichte auseinanderzusetzen, mit der Prägung der Menschen durch unterschiedliche Systeme.

ADE-M soll dazu beitragen, dass vor allem die Menschen im Westen Deutschlands mehr kennen und verstehen lernen von einer anderen 40-jährigen deutschen Geschichte, von den damit verknüpften mentalen Schwierigkeiten des einseitigen Anwachsens, vom Zusammenwachsen durch gemeinsame Bewältigung dringlicher Zukunftsaufgaben.

Kennen lernen, um zu verstehen.
Mehr nicht. Aber das.

ADE·M Agentur Deutsche Einheit • Münsterland e.V.

Bernd Feldhaus, 1. Vorsitzender

Am Knapp 16, 48159 Münster, Internet: www.ade-m.de

Telefon 02 51/ 21 16 00, Fax 02 51/ 26 13 80

Konto 9010802 bei der Sparkasse Münster (BLZ 40050150)